

Nr. Lauf.	Name und Stand des Ausgewiesenen.	Alter und Heimath	Grund der Bestrafung.	Behörde, welche die Ausweisung beschlossen hat.	Datum des Aus- weisungs- beschlusses.
1.	2.	3.	4.	5.	6.
4.	Heinrich Streda, Bäcker,	47 Jahre alt, aus Ra- chod, Böhmen,	Landstreichen und Bet- teln,	Königlich preussische Bezirksregierung zu Breslau,	9. Juli d. J.
5.	Johann Schmidt, Weber,	26 Jahre alt, aus Neu- dörfel, Oesterreichisch- Schlesien,	desgleichen,	dieselbe Behörde,	12. Juli d. J.
6.	Anton Welczowski, Schuhmacher,	geboren am 3. Januar 1840 zu Friedek, Be- zirk Teschen, Oesterrei- chisch-Schlesien, und da- selbst ortsangehörig,	desgleichen,	Königlich preussische Bezirksregierung zu Oppeln,	22. Juni d. J.
7.	Eduard Karl Janse (Janke), Cigar- renmacher und Drechsler,	geboren am 5. Juni 1838 und ortsangehörig zu Amsterdam,	desgleichen,	Königlich preussische Landdrostei zu Os- nabrück,	9. Juni d. J.
8.	Hubert Josef Schaep- kens, Schlosser,	49 Jahre alt, geboren zu Maestricht und orts- angehörig zu Venlo, Niederlande,	desgleichen,	Königlich preussische Bezirksregierung zu Düsseldorf,	10. Juli d. J.
9.	Josef Krzisch, Müller,	geboren 1844, ortsange- hörig zu Plöß, Bezirk Bischofsteinitz, Böhmen,	Landstreichen,	Königlich bayerisches Bezirksamt Grafen- au,	10. April d. J.
10.	Franz Raut, Mühl- bursche,	geboren 1841, aus Mar- schamitz, Bezirk Bene- schau, Böhmen,	Landstreichen und Bet- teln,	Stadtmagistrat zu Passau in Bayern,	12. Juni d. J.
11.	Thomas Hoazda, Schneidergeselle,	23 Jahre alt, aus Rabi, Bezirk Strakonitz, Böh- men,	Landstreichen und Füh- rung eines gefälschten Legitimationspapiere,	Königlich bayerisches Bezirksamt Deggen- dorf,	25. Juni d. J.
12.	Therese Dittrich, Dienstmädchen,	geboren am 23. August 1856 zu Hernskretschen, Böhmen,	Landstreichen und ver- botswidrige Rückkehr in das Landesgebiet,	Königlich sächsische Kreishauptmann- schaft zu Dresden,	11. Juni d. J.

2. Zoll- und Steuer-Wesen.

Auf Grund der Bestimmung im Artikel 36 der Reichsverfassung ist nach Vernehmung des Ausschusses des Bundesraths für Zoll- und Steuerwesen der Königlich preussische Steuer-Inspektor Freiherr von Hammerstein zu Schwedt a./O. an Stelle des in den Landesdienst zurückberufenen Königlich preussischen Steuer-Inspectors Daffau den Königlich bayerischen Hauptzollämtern zu Furth a./B., Passau, Regensburg, Simbach und Waldmünchen als Stations-Kontrolör, mit dem Wohnsitz in Regensburg, vom 1. Juli d. J. ab bei-geordnet worden.



Dem Großherzoglich mecklenburgischen Steueramte zu Boizenburg a./Elbe ist die Befugniß zur Erledigung von Begleitscheinen I über ausländische Materialien und Gegenstände, welche zum Schiffsbau bestimmt sind, beigelegt worden.

Das zu Bochoht im Hauptamtsbezirke Breden bestehende Königlich preußische Nebenzollamt I. wird mit dem 1. August d. J. auf den dortigen Bahnhof verlegt und demselben die Befugniß zur Abfertigung der auf der Eisenbahn ein- und ausgehenden Waarensendungen nach Maßgabe der §§. 63, 64, 66 bis 71 des Vereinszollgesetzes, zur Gestattung von Aus- und Umladungen der auf der Eisenbahn unter Raumverschluß beförderten Güter nach §. 65 des Vereinszollgesetzes, zur unbeschränkten Erhebung der Zollgefälle von den mit der Eisenbahn eingehenden Waaren und zur unbeschränkten Ausfertigung und Erledigung von Begleitscheinen I und II über zollpflichtige Waaren und von Uebergangsscheinen beigelegt.

3. Eisenbahn-Weesen.

Reichs-Eisenbahn-Amt.

Am 15. d. M. ist die im Bezirk der Eisenbahn-Direktion zu Magdeburg zwischen den Stationen Bernburg und Gütten gelegene bisherige Haltestelle Silberstedt als Station für den Personen-, Gepäck-, Vieh- und Güterverkehr in vollem Umfange eröffnet worden.

Berlin, den 16. Juli 1880.

In Vertretung: Körte.

4. Konsulat-Weesen.

Seine Majestät der Kaiser haben im Namen des Reichs
den Kaufmann Adolf Behrens zum Konsul in Caracas
und
den Kaufmann Moritz Hartmann in La Paz (Bolivien) zum Konsul daselbst
zu ernennen geruht.

Das Kaiserliche Konsulat auf S. Iha do Maio (Capverdische Inseln) ist eingezogen.

Dem Herrn Ferdinand Moos ist Namens des Reichs das Exequatur als mexikanischer Vize-Konsul in Wiesbaden ertheilt worden.
